



In Wald

Wann d' Sunn liabli scheint,
steig i aufi in Wald,
wo 's Hackerl so lusti
vom Schlag niedahallt.

Wo's Scharzblattl singt,
wo si 's Oachkatzl rührt
und d' Rehgoaß ihr Kitzerl
am Hang ohiführt.

Da schau i in d' Weit
üba d' Bamwpfel aus,
wo dr Turm aufagrüaßt
und 'n Votern sein Haus.

Mein Hoamat, grüaß God!
ruaf i ohi, daß 's hallt –
und 's Echo gibt Antwort
in lusti-grean Wald.

aus Hans Fraungruber, „Gedichte“, Leykam Graz, 1924



*Fraungruber*WEG
BAD MITTERNDORF